

Presseinformation

Seite 1 / 3

Biotechnologie-Fonds auf Erfolgskurs
Top-Fonds Juni 2017: DWS Biotech (DE0009769976)

Stuttgart/Weinstadt, 11.07.2017 - Eigenständig recherchieren, das beste Finanzprodukt finden und dann zu günstigen Konditionen kaufen - so machen es die Kunden des Finanzvermittlers AVL. Sie sind informiert, behalten die Entwicklungen der Branche im Blick und prüfen Angebote auf Herz und Nieren. Zu beobachten, wo sie investieren, kann Trends am Markt aufzeigen.

Im vergangenen Monat erreichte der DWS Biotech (ISIN DE0009769976) bei AVL Finanzvermittlung das größte positive Saldo (Zugang minus Abgang) und erzielte damit den Titel Top-Fonds des Monats Juni 2017. Aktuell befinden sich die Biotechnologie-Branchenfonds auf Erfolgskurs. So erzielten sie im vergangenen Monat mit 7,1 Prozent den höchsten Zuwachs aller 114 Aktienfonds-Kategorien der Rating-Agentur Morningstar. Zudem ist mit dem Wahlsieg Trumps im vergangenen November die Wahrscheinlichkeit belastender legislativer Maßnahmen zur Steuerung der Medikamentenpreise deutlich zurück gegangen, da sich die Republikaner gegen Änderungen an der Preisgestaltung für Arzneimittel ausgesprochen hatten. Aus diesem Grund konnte der Gesundheits- und der Biotechnologiesektor seitdem zulegen. Die Pharma- und Biotechnologiebranche ist weiterhin auf Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten fokussiert. Ziel ist es, Medikamente zu finden, die neue oder stark verbesserte klinische Behandlungsmöglichkeiten bieten.

Über 11 Prozent Zuwachs seit Jahresbeginn

Der zur Kategorie „Aktienfonds Biotechnologie“ gehörende DWS Biotech wurde am 16.08.1999 aufgelegt und kann seitdem eine Wertentwicklung von über 280 Prozent verzeichnen - im laufenden Jahr sind es bereits über 11 Prozent. Konzipiert ist der Fonds für risikoorientierte Anleger, die eine ertragsstarke Anlageform suchen, um Ihre Ertragschancen gezielt zu verbessern.

Der DWS Biotech investiert sein Vermögen hauptsächlich in Aktien von Biotechnologieunternehmen mit einem geografischen Schwerpunkt auf den USA. Zudem investiert er in ausgewählte Aktien in den Bereichen Pharma und Medizintechnik. Aktuell hat der Aktienfonds über 92 Prozent in die Biotechnologie investiert. Die Top Holdings sind dabei Celgene (8,8%), Amgen (7,7%) und Biogen (6,7%). Insgesamt hat der Fonds 87,2 Prozent seines Vermögens in Aktien von Unternehmen in den USA, die restlichen 12,8 Prozent sind in Aktien von Unternehmen in Großbritannien, Irland, Belgien, Australien, Schweden und Frankreich investiert.

Mit einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent kann der DWS Biotech bei Banken und Sparkassen erworben werden. Kunden von AVL Finanzvermittlung können diesen, sowie über 22.400 weitere Fonds mit einem Rabatt von 100 Prozent auf den Ausgabeaufschlag kaufen. „Anleger, die auf eine Anlageberatung verzichten und günstig investieren wollen, sind bei AVL genau richtig“, bemerkt Uwe Lange, Gründer und Inhaber der AVL Finanzvermittlung e.K. „Mit 100% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag kann von Beginn an eine höhere Rendite erzielt werden.“

Mehr Infos zum DWS Biotech

<https://www.avl-investmentfonds.de/fondssuche/DE0009769976>

Wissen, wo Anleger Chancen sehen. Im Juni 2017 verzeichneten diese Fonds das größte positive Saldo bei AVL.

1. DWS Biotech

Aktienfonds, der sein Vermögen primär in amerikanische Biotechnologieunternehmen investiert.
ISIN DE0009769976

2. Bellevue Funds (Lux) BB Entrepreneur Europe Small B

Aktienfonds, der in kleinkapitalisierte, börsennotierte eigentümergeführte Unternehmen in Europa investiert.
ISIN LU0631859229

3. Lupus alpha Smaller German Champions C

Aktienfonds, der überwiegend in kleine und mittlere deutsche Gesellschaften investiert.
ISIN LU0129233507

Über AVL

AVL Finanzvermittlung e.K., 1997 als kleines Startup Unternehmen gegründet, hat sich heute mit über 45.000 Kunden als bundesweit führender unabhängiger Vermittler von Produkten mit Investmentansatz etabliert. Beim Kauf von Fondsanteilen gewährt AVL bei über 22.400 Fonds Rabatte von 100 Prozent auf den Ausgabeaufschlag.

Zur Sicherheit für die AVL-Kunden gibt es die AVL Maximal-Fonds-Rabattgarantie: "Der AVL Kunde kann beim Fondskauf sicher sein, dass AVL zu 100 Prozent auf alle Abschlussprovisionen verzichtet." Sollte AVL bei einzelnen Fonds nicht die volle Abschlussprovision erhalten, gibt AVL exakt den Anteil als Rabatt weiter, den AVL erhält. Dies kann der Kunde ganz einfach in der AVL-Rabattabfrage online prüfen.

Da die Anteile ohne Transaktionskosten ge- und verkauft werden können, ist der Fondshandel zum Nulltarif möglich. Auch bei Riester- und Basisrenten-Produkten sowie Lebens- und Rentenversicherungen auf Fondsbasis verzichtet AVL komplett auf ihre Abschlussprovisionen. Bei Beteiligungen und geschlossenen Fonds erfolgt eine Rabattierung von bis zu 100 Prozent des Agios, sowie zusätzlich von bis zu 8,6 Prozent der Zeichnungssumme. Darüber hinaus ist eine kostenlose Depotführung ab dem ersten Euro möglich. Durch AVL entstehen niemals zusätzliche Kosten, denn das Unternehmen finanziert sich ausschließlich über einen Teil der Verwaltungsgebühr der jeweiligen Fonds, welche sich durch die Vermittlung nicht erhöht.

Trotz günstiger Konditionen wird auch der Servicegedanke groß geschrieben: Neben einer weitreichenden Kundenbetreuung und Unterstützung bei Formalitäten steht dem Anleger im AVL Kundenlogin kostenlos eine plattform- und produktübergreifende Vermögensübersicht zur Verfügung. Ganz im Anlegerinteresse steht auch die erfolgreiche Klage von AVL, mit der das Provisionsabgabeverbot bei Versicherungsprodukten gekippt wurde.